

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 27. November 2017

Blutspenderehrung

Die diesjährige Blutspenderehrung führte der Vorsitzende des DRK-Kreisverbandes Zollernalb und Ratshausener Bürgermeister Heiko Lebherz mit Unterstützung der Vertreter des DRK Ortsvereins Bitz durch. Dabei konnte er eine ganz besondere Ehrung vornehmen: Für 100 Blutspenden wurde Bürgermeister Hubert Schiele ausgezeichnet. Heiko Lebherz konnte darüber hinaus elf weiteren Blutspendern danken. Für 50 Blutspenden wurde Claudia Müller geehrt. Für 25 Blutspenden: Franziska Beck, Joachim Thomann und Gabriele Zeh, für 10 Blutspenden: Veronica Beck, Sonja Lebherz, Kevin Luippold, Arthur Mühlwinkel, Heidrun Riebelmann, Magdalena Thomann und Giulio Antonio Vitulli.

Bausachen:

a) Antrag auf Befreiung für den Neubau eines Wohnhauses mit integrierter Doppelgarage im UG Im Steinernen Kreuz 47, Flst.Nr. 4306

Der Gemeinderat erteilte die erforderliche Befreiung hinsichtlich der Firstrichtung und des Kniestocks für den geplanten Neubau.

b) Bauvoranfrage: Nutzungsänderung zum Wohngebäude, Umbau und Anbau an das bestehende Gebäude Freudenweiler Straße 1, Flst.Nr. 667/2 und 667/3

Der Gemeinderat erteilte die erforderliche Befreiung von der im Bebauungsplan festgesetzten Dachneigung für den Garagenanbau.

Feuerwehr: LF10 – Auftrag an die GT Service GmbH

Die GT Service GmbH wurde mit der europaweiten Ausschreibung der Beschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeugs LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Bitz beauftragt.

Bauhof – Verkauf des Unimog U1200 mit Streuer und Zubehör

Bei der Verwaltung gingen zwei preisgleiche Angebote über 9.500 € für den über 30 Jahre alten Unimog U1200 ein. Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf an einen Anbieter zu.

Verein der Hundefreunde – Einbau einer Druckspülanlage

Seit längerer Zeit gehen vom Endschacht in der Mörikestraße, in den die Abwasserleitung vom Hundeheim mündet, üble Gerüche aus. Um diesem Problem endgültig Abhilfe zu schaffen, beschloss der Gemeinderat die kompletten Kosten von rund 8.500 € für den Einbau einer Druckrohrspülanlage beim Vereinsheim der Hundefreunde Bitz zu übernehmen. Entscheidender Grund hierfür war, dass die Gemeinde Bitz damals großes Interesse am Anschluss des Vereinsheims an die öffentliche Abwasserbeseitigung hatte. Der Auftrag wurde an die Firma Umwelttechnik M. Tittel aus Sigmaringen erteilt.

Feststellung der Jahresrechnung 2016

Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts erhöhten sich gegenüber dem Planansatz für das Jahr 2016 um ca. 695.000 € auf 8.129.355 €, die des Vermögenshaushalts verminderten sich um ca. 124.000 € auf 2.345.846 €. Ausschlaggebend für diese Planabweichungen war das Steueraufkommen, welches sich konjunkturbedingt im Jahr 2016 besser entwickelte als geplant. Hier konnten Mehreinnahmen von 475.000 € verbucht werden. Auch die übrigen Einnahmen erhöhten sich im Jahr 2016, sodass es, auch infolge von Einsparungen auf der Ausgabenseite, möglich war, statt einer ursprünglich geplanten Zuführung an den Vermögenshaushalt von 464.000 € insgesamt 1,4 Mio. Euro zu erwirtschaften. Dies sind ca. 940.000 € mehr als geplant. Dies hatte wiederum zur Folge, dass statt der geplanten 1,45 Mio. € lediglich 460.000 € der Rücklage entnommen werden mussten. Die Finanzierung des Vermögenshaushalts 2016 erfolgte aus der Zuführung vom Verwaltungshaushalt, der Rücklagenentnahme sowie Zuschüsse und Zuweisungen. Die Finanzierung der Umgestaltung der Lichtensteinschule zum Bildungszentrum wurde im Haushaltsjahr 2016 zum Abschluss gebracht. Zum 31.12.2016 beträgt der Bestand der allgemeinen Rücklage 2.103.818,20 €. Seit Mai 2011 hat die Gemeinde Bitz keine Kämmereischulden mehr. Der Gemeinderat stellte das überaus erfreuliche Ergebnis der Haushaltsrechnung und der Vermögensrechnung für das Jahr 2016 fest.

Sanierungsgebiet Ortsmitte III – Änderung der Sanierungssatzung

Der Gemeinderat beschloss die Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung vom 22.02.2011 in der vorgelegten Form. Das Sanierungsgebiet wurde um die Gebäude Zeppelinstraße 2, 4 und 10 sowie Lisztstraße 4 und 6 erweitert. Die Satzungsänderung wurde bereits im Bitzer Bote der vergangenen Woche öffentlich bekanntgemacht.

Alte Schule – Künftige Nutzung der Kindergartenräume

Der Gemeinderat hat über die künftige Nutzung der frei gewordenen Kindergartenräume im Alten Schulhaus beraten.